

CHESS NEWS

5 / 2023

Inhalt: ISV-Schachtag

Sommer-Turniere (Nachtrag)

SGM

Klubmeisterschaft

IGM

Seniorenschach Jugendschach

Turnierausschreibungen

Rätselecke

ISV-Schachtag

Am 12. November durften wir 119 Schachspielerinnen und Schachspieler in unserem Spiellokal im Alterszentrum Neustadt zum diesjährigen Innerschweizer Schachtag begrüssen – bei bestem Schachwetter, es hat geregnet und geregnet. Mit je 12 Mitgliedern waren die Sektionen Cham, Goldau-Schwyz und Zug am zahlreichsten vertreten. Das Turnier war dieses Mal nicht nur quantitativ sehr gut besucht, mit zwei IM's und weiteren sechs Spielern mit mehr als 2000 ELO war der Anlass so stark besetzt, wie schon lange nicht mehr.



Weil für die beiden Top-Favoriten Olivier und Roger Moor in der Kategorie A die Startrunden nicht optimal verliefen, blieb der Kampf um den Turniersieg bis ganz am Ende spannend. Schliesslich gewann Olivier Moor in der Schlussrunde die entscheidende Partie gegen den Chamer Fabian Frey. Mit drei Siegen in den drei letzten Runden schaffte auch Roger Moor noch den Sprung auf's Podest.

In der Kategorie B lieferten sich die beiden Surseer Andrin Müller und Ramon Suter ein Kopf an Kopf rennen. Mit dem besseren Ende für Andrin Müller – er gewann die Kategorie mit einem halben Einzelpunkt Vorsprung. Der dritte Podestplatz ging an Zlatko Musil.

Mit 37 Spielerinnen und Spielern war die Kategorie C auch in diesem Jahr die grösste. Serhii Khamraiev vom Schachklub Altdorf gab in der ersten Runde einen halben Punkt ab, danach gewann er die weiteren sechs Partien. Das reichte für den deutlichen Kategoriensieg. Mit einem Punkt Rückstand folgten auf Rang zwei und drei Elias Bachmann und Christian Schäfer.

In der Schüler-Kategorie reichte es dem mit

Abstand am meisten ELO aufweisenden Chamer Noah Hofstetter nicht für ganz noch vorne. Wie schon im Vorjahr wurde er Zweiter. Übertroffen wurde er dieses Mal vom Altdorfer Danylo Schevchenko, der nur einen halben Punkt gegen seinen Klubkollegen Nikita Khamraiev abgab. Nikita hatte das Turnier vor einem Jahr gewonnen und wurde nun Dritter.

In der Sektionswertung haben der Titelverteidiger Cham und Zug je 20.5 Punkte erreicht. Der Wander-Sieger-Pokal bleibt deshalb für ein weiteres Jahr im Zugerland. Weil Zug die bessere Feinwertung hat, wechselt der Pokal aber zum anderen Zugerseeufer. Dritter wurde Sursee.

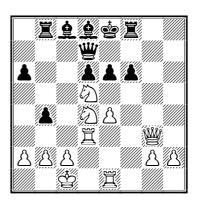
Für die ersten fünf in jeder Kategorie gab es am Turnierende einen Barpreis und jeder U16-Teilnehmer erhielt ein Schachbuch. Ermöglicht wurde dies durch die grosszügige Unterstützung von: Innerschweizer Schachverband, Zuger Kantonalbank, Kanton Zug, Stadt Zug, Zuger Jugendschachstiftung und Coop. Herzlichen Dank!

Ein herzliches Dankeschön auch an alle, die mitgeholfen haben, den Anlass (sehr) erfolgreich durchzuführen – beim Einrichten des Turniersaals, im Turnierbüro, beim Aufräumen und auch einfach durch ihre Teilnahme als Spieler.

Zweifel, Richard - Wespi, André [B96]

Innerschweizer Schachtag, Kat. A, Rd. 3

1.e4 c5 2.\(\tilde{\tild



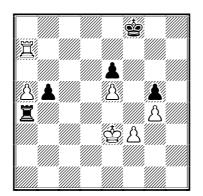
 \bigcirc

22.公f5 臭c7 23.公xc7+ 1-0

In der Kategorie A führte Fabian Frey nach sechs Runden mit einem halben Punkt vor Olivier Moor. In der Schlussrunde trafen sie aufeinander, Olivier gewann die Partie und damit auch das Turnier.

Moor, Olivier - Frey, Fabian

Innerschweizer Schachtag, Kat. A, Rd. 7



55...b4 Das scheint der entscheidende Fehler zu sein. Der Bauer wird bald verloren gehen und der schwarze Turm muss die vierte Reihe oder die a-Linie verlassen. Nach 55...。

56.会d3 (56.a6 会f8!) 56...会f8 behauptet Stockfish, dass Weiss nicht weiterkommt.

56.会d4 置a3 57.a6 b3 58.会c3 会g8 59.会b2 置a5 60.会xb3 置xe5 61.置b7 置a5 62.a7 1-0

Kategorie A, 25 Teiln., 7 Runden	
1. Olivier Moor	6
3. Roger Moor	5
7. Richard Zweifel	4
14. Serge Wilhelm	3.5
22. David Jaron Weber	2.5
23. Adam Paholok	2.5
Kategorie B, 24 Teiln., 7 Runden	
3. Zlatko Musil	5
6. Bruno Kälin	4.5
16. Hans Roth	3
Kategorie C, 37 Teiln., 7 Runden	
11. Marco Wilhelm	4
Kategorie S, 33 Teiln., 7 Runden	
7. Felix Stolper	4.5
22. Timur Ismailov	3
25. Antoine Dupuch-Gharavi	3
-	

Sommer-Turniere (Nachtrag)

Der Sommer hat sich ja dieses Jahr bis spät in den Herbst hinein verlängert. Ganz fehl am Platz ist dieser Nachtrag über das Sommer-Turnier in Davos deshalb nicht. Fridolin kommentiert eine seiner Gewinnpartien.

Marty, Fridolin (1894) - Schellenberg, Simon (2105) [A00]

Schachsommer Davos (5), 06.08.2023

1.e4 Das Davos Amateur Turnier ist ein fünfrundiges Turnier, das Anfang August stattfand. Die ersten drei Spieler hatten 4 Punkte. Es gewann Guido Neuberger, weil er die beste Feinwertung hatte. Ich wurde 7. mit dreieinhalb Punkten und blieb ungeschlagen. 1...d5 Zehn Minuten vor der Runde wurde die Auslosung bekannt. Für eine Vorbereitung war es zu knapp. Dennoch sah ich seine Eröffnugsvorliebe für die moderne Variante der Skandinawischen Verteidigung. Geistig war ich parat für den Challenge. 2.exd5 \$\overline{\Omega}f6\$ 3. 2b5+! Seit ich diesen Zug spiele, habe ich keine Probleme mehr. Vorher hatte ich viel Mühe mit 2. Sf6. **3...\$d7** 3...**3**bd7 4.d4 **3**xd5 5.\(\Delta f3 \) c6 6.\(\Delta e2 \) \(\Delta 7f6 \) (6...g6 7.0-0 \(\Delta g7 \) 8.c4 ଦ୍ରିc7 9.ଦ୍ରିc3 0–0 10.ଛ୍ରୀ4 ଦିe6 11.ଛ୍ରିe3 ଦ୍ରୀ6 12.h3 ₩c7 13.₩d2± 1–0 (36) Anand,V (2784)-Nakamura, H (2787) Zuerich 2016) 7.c4 (7.0-0 ₫f5 8.c4 ②c7 9.②c3 e6 10.②h4 ₫g6 11.g3 এd6 12.身f3 0−0 13.罩e1 罩e8 14.彎b3 豐c8 15.∅xg6 hxg6 16.½g5± 1–0 (34) Carlsen,M (2835)-Naroditsky,D (2619) Chess.com INT 2023) 7...\doldb6 8.h3 \doldbf5 9.0-0 e6 10.\doldc3 \doldbe e7 11. \(\delta\)e3 \(\delta\) 4. \(\delta\)e2 \(\Delta\)xd5 5.d4 g6 Das ist die Vorliebe von Simon, wie im im Nachhinein herausfand. **6.46** 6.c4 **6** 6 7.**6** 6 **9** 8.**6** 7 0–0 9.0–0± (Sielecki) **6...≜g7 7.h3±** Trotz diesem unnötig vorsichtigen Zug kann ich auf Erföffnungvorteil hoffen. 7.0-0 0-0 8.c4 勾f6 9.②c3 **\$g4** 10.h3 **\$xf3** 11.**\$xf3** diesen Abtausch wollte ich mit frühem h3 verhindern. 11...c6 12.d5 cxd5 13.公xd5 公xd5 14.豐xd5 20. \widetilde{\psi}xf3 \widetilde{\psi}c8 21. \widetilde{\psi}dd7?! (21. \widetilde{\psi}d5 \pm) 21... \widetilde{\psi}xc4 = 1–0 (55) Pavlidis, A (2536) – Timofeev, A (2594) Chess.com INT 2021; 7.c4 ist thematisch 10.營b3+-) 9.d5± 7...0-0 8.0-0 **冨e8** 9.c4 **۵b6** 9... ፬f6 10. ፬c3 ፪f5 11. ፪e3 ᡚe4 12. 響b3 16.罩ad1 h6 17.勾f3 b6 18.d5 勾a5 19.豐a3 勾b7 20.c4? 公xc5 21. xc5 bxc5 22. xc5 yd6 23. \was a 5?! \was b 6= Schwarz konnte ausgleichen, verlor später aber dennoch. 1-0 (73) Tropp,F (2091)-Paluch, J (1988) Slovakia 2014 **10.** (2053) ②c6 11.c5 公c8 12. ②c4 12.d5 ②a5+- 12...e6 13. **ģg**5 f6 14. **ģ**f4 **公**a5 15. **ģe**2 **公**e7 16. b4 公ac6 17. 曾b3 a5 18.a3 公f5 19. 国ad1 axb4 20.axb4 &h8 21.&c4 e5 22.dxe5 fxe5

Davoser Schachsommer 46 Teilnehmer, 5 Runden 7. Marty Fridolin

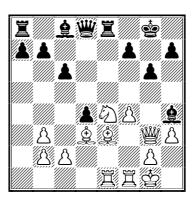
3.5

SGM

Die erste Runde in der zweithöchsten Liga ist für Zug 1 unglücklich verlaufen. Mit etwas mehr Hilfe von Caissa hätten wir mindestens einen Punkt geholt. Auch Zug 2 verliert die erste Begegnung knapp.

Zwei Beispiele, wo mehr drin gelegen wäre. In beiden Fällen ist die Lösung aber nicht ganz trivial.

Marty, Fridolin - Seybold, Bernhard SGM (1), Sprengschach 1 - Zug 1, 04.11.2023

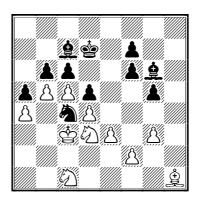


 \bigcirc

 \bigcirc

Der letzte schwarze Zug war 皇f6-h4. 19. 學f3? Nach dem hübschen Damenopfer 19. 學xh4! 學xh4 20. 皇f2! 學d8 21. ②f6+ 堂g7 22. 黨xe8 學xf6 23. f5 steht Weiss materiell und positionell auf Gewinn. 19... dxe3? Glück im Unglück. Nach 19... 皇xe1 steht sogar Schwarz auf Gewinn. Warum er die Qualität nicht genommen hat, weiss wahrscheinlich nur der Wiler. 20. g3 皇e7 21. 堂h2 皇f5 22. 三xe3 皇xe4 ½-½

Lee, Ken - Nguyen, Nam-Khang SGM (1), Sprengschach 1 - Zug 1, 04.11.2023



23. ♠g5! ± das naheliegende 23. ♠g5 ist etwas schlechter; nach 23... @c8 ist nicht viel ist passiert 23...宣f8口 24.心e6 豐c8?? Schellenberg legt eine unglaubliche Zeitkadenz hin. Hier hat er zu schnell gezogen. 24... £xe6 25.萬xd8 萬fxd8 26. 毫xe6 ②fd4 27.豐b1 exf4 28. \(\delta\)g4\(\pm\) Schwarz kann sich ohne Dame behaupten. 25. 2xf8+- die Qualität ist hier weniger wert als der schwarzfeldrige Läufer. Aber der Vorteil ist auch trotzdem gross. 26. **\$**h2+-; 25.**公**xg7 ②xg7+− (25...**\$**xg7 25...exf4 26.**公**xf5 ₿xf5 27.豐b2+schwarze Diagonale ist zu schwach.) 26. 2g3 25...公fd4 26.豐b2 exf4 27.公xd7 豐xd7 31. **②b5 哟e6** 32. **罩fe1?** eine Ungenauigkeit in Zeitnot. 32. \$\diphih1+- 32... \$\dip b3?? Mein Gegner zieht trotz unendlich viel Zeit immer noch schnell. Das rächt sich. 32...\foragf8! wäre jetzt möglich 33.豐g3 (33.罩xe5 豐xe5 34.豐xe5 ②xe5 35. □d3±) 33... □b3± **33.□xe5 □xc3** 34.\(\mathbb{Z}\)xd4 \(\mathbb{Z}\)xd4 \(\mathbb{Z}\)xd5 \(\mathbb **. 1 . 1** geführt. Mein Gegner spielte weiter, da ich Zeitnot hatte. 38...b6 39.罩b7 罩xb4 40.cxb6 **宣xb5** 41.bxc7 **宣xb7** 42.c8 **宣f7** ab jetzt hatte ich akute Zeitnot und musste sichere Züge machen, um Zeit zu kumulieren, damit ich den Gewinnweg in Ruhe finden konnte. 43.豐c3+ 罩f6 44.曾f2 g5 45.豐e5 曾g6 46.曾g3 宣f5 47.豐e8+ 宣f7 48.豐g8+ 宣g7 49.豐e6+ gh5 50.gf2 買g6 51.豐e8 gh6 52.g4 曾g7 53.曾g3 罩f6 54.豐e5 曾g6 55.h4 h6 56.豐e4+ 曾g7 57.豐e7+ 罩f7 58.豐e5+ 曾g6 59.h5+ 曾h7 60.豐e4+ 曾h8 61.豐e6 62.**₩g**6 **罩h7** 買**g**7 63.**₩xh**6+ 64. @xg7+ @xg7 65. @f2 @f6 66. @e3 @e5 70.\$\dot{g}f3 \dot{g}e6 \quad 71.\$\dot{g}xf4 \dot{g}f6 \quad 72.g5+ \dot{g}g7 73. \$\dip f5 \dip g8 74. \$\dip f6 \dip f8 75.g6 \dip g8 76.g7

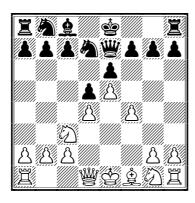
Kommentar: Fridolin Marty

30. \$\documents\$ 1/2-1/2. Mit 30.bxc6+! h\u00e4tte Schwarz

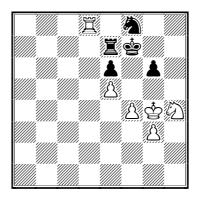
ausgehebelt werden können. Der ②c4 wird zum Problem. 30... \$\delta xc6 31.e4! dxe4 (31... ②a3 32.exd5+ \$\delta d7 33.d6+-; 31... \$\delta xe4 32. \$\delta xe4 dxe4 33. \$\delta xc4 exd3 34.d5+ \$\delta d7 35.c6+ \$\delta d6 36. \$\delta xd3+-) 32. \$\delta xc4+-\$

Einen gelungenen Einstand gab es für Markus Regez bei seiner ersten Partie mit uns. Sein Gegner hat sich in der Eröffnung vertan.

Regez, Markus - Grob, Joshua [C14]
SGM (1), Sprengschach 1 - Zug 1, 04.11.2023
1.d4 2 f6 2.2 c3 d5 3.2 g5 e6 4.e4 2 e7 5.e5
2 fd7 6.2 xe7 xe7 7.f4 Nach einer Damenbauereröffnung ist man plötzlich in einer französischen Stellung. Offensichtlich ist Schwarz hier nicht mit den Feinheiten vertraut.



7...c5? Im Französisch spielt man das fast automatisch. Hier aber ist es falsch, bzw. zu früh. Zuerst muss 7...a6 oder 7...0-0 gespielt werden. 8.45! Gemäss Datenbank gewinnt Weiss nun 80% der Partien. 8... 公a6 9. 公d6+ gf8 10.c3?! Verständlich, aber besser ist 10. ≜xa6 bxa6 11. ⊴f3 h6 12.0–0+−. In der Partie kann der 2a6 nun nach e8 gehen, um den weissen Traumspringer auf d6 zu eliminieren. 10...42c7 11.42f3 42e8 12.42xe8 16. 全c2 公b8 17.b3 b5 18.a4 cxb3 19. 全xb3 **gd7** 20.axb5 **gxb5** 21.c4 dxc4 22.**b**4+ 曾g7 23. 皇xc4 皇xc4 24. 曾xc4 曾c6 25. 宣fc1 **還c8 26.豐f1 豐d7 27.還xc8 豐xc8 28.還c1 豐d8 29.豐b5 豐d7 30.豐xd7 公xd7 31.**當c7 Øf8 32.Øg5 a5 33.Øxf7 a4 34.Øg5+ \$\dig g8\$ 35.\(\bar{Z} c2 \) a3 36.\(\bar{Z} a2 \) \(\bar{Z} a4 \) 37.\(c3 \) h4 38.\(c)f2 41.還a6 還e7 42.曾f3 曾g7 43.還d6 曾g8 44.曾g4 曾g7 45.還d8 曾g8 46.②e4 曾f7 47. 公d6+ 曾g7 48. 公c4 曾f7 49. 公d2 曾g8 50.4 \$\displant{\pmathbf{6}} f7 51.4 \displant{\pmathbf{6}} h4 Nach langem Lavieren ist ein Endspiel entstanden, in dem Weiss immer noch Vorteile hat.



51...党**g7?** Mit Remisangebot. Der Partiezug verliert sofort. Nach z.B. 51... 置a7 muss Weiss zuerst noch einen Weg finden, wie die Schwarze Stellung geknackt werden kann. 52. 置xf8! 党xf8 53. 公xg6+ 党f7 54. 公xe7 党xe7 55. 党g5 1-0

Klubmeisterschaft

Richard hat das Turnier klar und deutlich gewonnen. Mit 1.5 Punkten Rückstand folgen Zlatko und der Schreibende. Ich habe für meinen Geschmack ein paar halbe Punkte zuviel liegen lassen. Etwas unglücklich war auch der Turnierleiter. In mehreren Runden gab es nicht gespielte Remis-Partien und Forfaits. In der letzten Runde wurde dreimal Forfait gegeben!

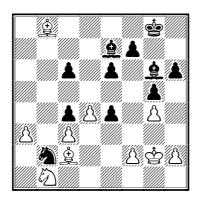
1. Richard Zweifel	6.5	
2. Zlatko Musil	5	26.5
3. Willi Dürig	5	25.5
4. Frank Beutelschiess	4	28.5
5. Tobias Roth	4	24.5
6. Bruno Kälin	3.5	
7. Adam Paholok	3	24.5
8. Hans Roth	3	23.5
9. Osi Staub	2.5	
10. Carmen Britschgi	2	23.5
11. Roman Paly	2	22.5
12. Edy Peter	1.5	

Die Siegerehrung wird es Anfang 2024 geben.

IGM

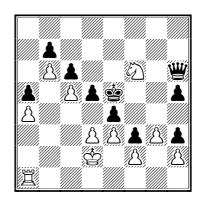
Nachdem wir die letzten beiden Jahre in der IGM nicht mehr dabei waren, wollen wir es diesen Winter wieder wissen. Der Start ist uns mit zwei Siegen in den ersten beiden Runden gut gelungen. In der dritten Runde treffen wir auf den Seriensieger der letzten Jahre, Tribschen 1, welcher überraschend bereits einen Niederlage hinnehmen musste.

Stadelmann, Andreas - Leuthold, Cyrill IGM (1), Zug 1 - Entlebuch 1, 24.10.2023



29...e3 30.fxe3 30.≜xg6 e2-+ 30...≜xc2 31.⊘d2 ≜xa3 32.Ġf3 f5 Mit einer schwarzen Mehrfigur ist die Partie entschieden. 0-1 (40)

Das neue Problem: Ken Lee hat mir dieses Problem zugeschickt – Weiss am Zug hält remis. Interessanterweise stösst dabei sogar Stockfish an seine Grenzen. Die korrekte Lösung wird zwar schnell gefunden, die resultierende Stellung wird aber völlig falsch bewertet.



 \bigcirc

Seniorenschach

World Senior, Amateur WM, Kreta Kat. D, 34 Teilnehmer, 9 Runden 22. Carmen Britschgi 4

Kat. E, 33 Teilnehmer, 9 Runden 25. Edy Peter 3.5

Jugendschach

Qualiturnier SM, Freidorf
 U16, 44 Teilnehmer, 7 Runden
 7. Adam Paholok
 U12, 79 Teilnehmer, 7 Runden
 13. Marco Wilhelm
 U10, 65 Teilnehmer, 7 Runden
 31. Felix Stolper

Turnierausschreibungen

6. Soorser Blitzmeisterschaft2. Dezember 2023, in Surseewww.schachclub-sursee.ch/sbm

Rätselecke

Lösung des Rätsels in Chess News 4 / 2023: 1.a8②! [1.a8豐? d3 und das Patt lässt sich nicht mehr verhindern] 1...d3 2.包b6 cxb6 3.c7 b5 4.c8②! b4 5.包d6 exd6 6.e7 d5 7.e8②! d4 8.包f6 gxf6 9.g7 f5 10.g8②#

Impressum

Redaktion: Willi Dürig Beiträge: Ken Lee, Fridolin Marty